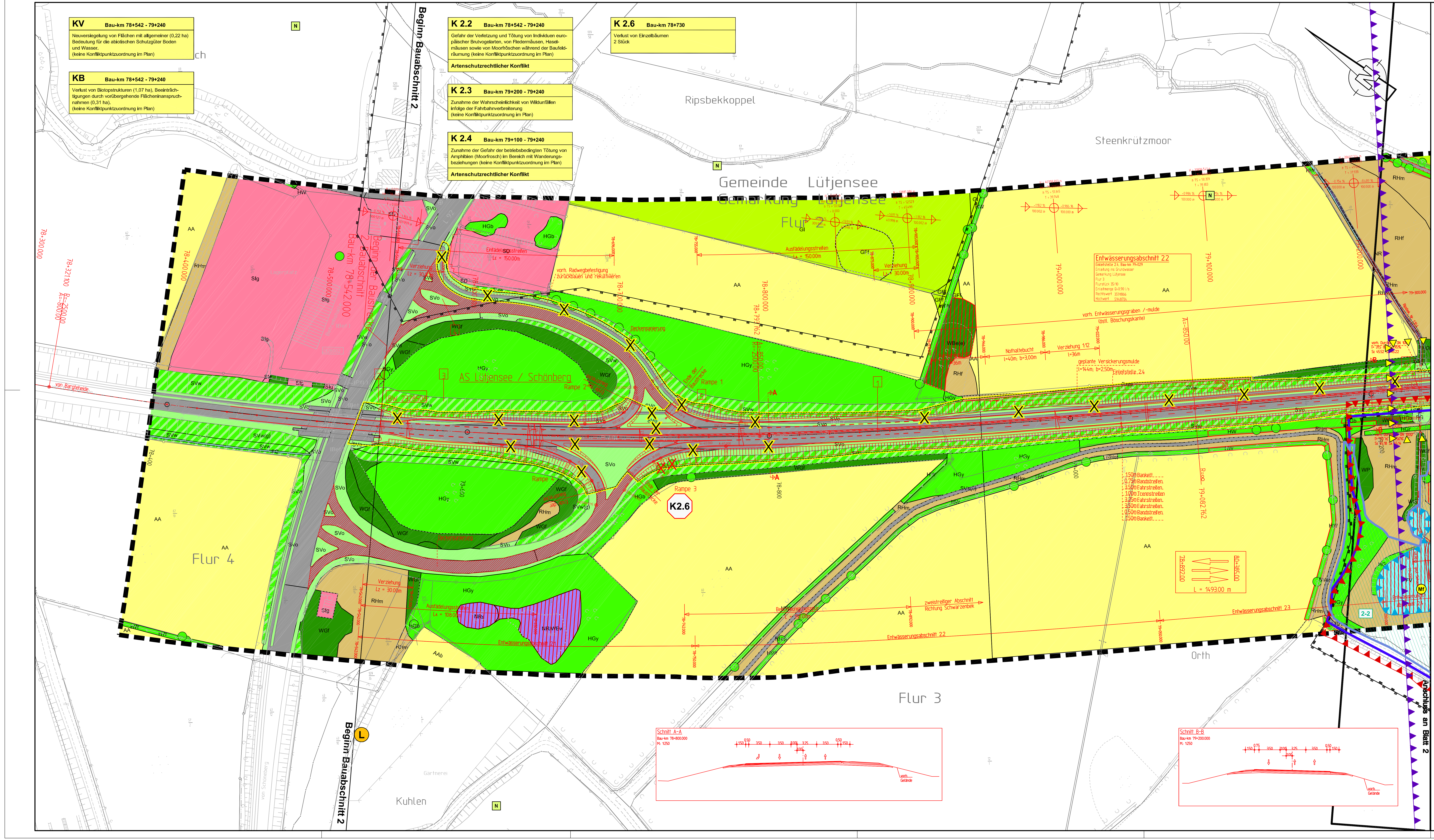
Ripsbekkoppel
Steenkrützmoor
Gemeinde Lütjensee
Gemarkung Lütjensee
Flur 2
Flur 3
Flur 4
Beginn Bauabschnitt 2
Beginn der Baustrecke 2. Bauabschnitt Bau-km 78+542.000
AS Lütjensee / Schönberg
Rampe 1
Rampe 2
Rampe 3
Rampe 4
K2.6
BW 2328508
L 92
Deckensanierung
vorh. Radwegbefestigung zurückbauen und rekultivieren
Einfädelungsstreifen Lε = 150.00m
Ausfädelungsstreifen LA = 150.00m
Ausfädelungsstreifen LA = 108.00m
Verziehung Lz = 30.00m
Nothaltebucht l=40m; b=3,00m
Verziehung 1:12 l=36m
geplante Versickerungsmulde l=144m; b=2,50m
Einleitstelle 2.4
vorh. Entwässerungsgraben / -mulde (östl. Böschungskante)
Entwässerungsabschnitt 2.2
Einleitstelle 2.4, Bau-km 79+029
Einleitung ins Grundwasser
Gemarkung Lütjensee
Flur 3
Flurstück 35/10
Einleitmenge Q=0,90 l/s
Rechtswert 3591866
Hochwert 5948734
Entwässerungsabschnitt 2.1
Entwässerungsabschnitt 2.3
Entwässerungsabschnitt 2.4
zweistreifiger Abschnitt Richtung Schwarzenbek
Beschleunigungsspur L = 150.00m
1,50m Bankett
0,75m Randstreifen
3,50m Fahrstreifen
1,00m Trennstreifen
3,25m Fahrstreifen
3,50m Fahrstreifen
0,50m Randstreifen
1,50m Bankett
78+892.00
80+385.00
L = 1493.00 m
von Bargteheide
von Schöneberg
Kuhlen
Orth
Gärtnerei
Lagerplatz
Anschluss an Blatt 2
2-2
Schnitt A-A
Bau-km 78+800.000
M: 1:250
Schnitt B-B
Bau-km 79+200.000
M: 1:250
vorh. Gelände

KV	**Bau-km 78+542 - 79+240**
Neuversiegelung von Flächen mit allgemeiner (0,22 ha) Bedeutung für die abiotischen Schutzgüter Boden und Wasser. (keine Konfliktpunktzuordnung im Plan)	

KB	**Bau-km 78+542 - 79+240**
Verlust von Biotopstrukturen (1,07 ha), Beeinträchtigungen durch vorübergehende Flächeninanspruchnahmen (0,31 ha). (keine Konfliktpunktzuordnung im Plan)	

K 2.2	**Bau-km 78+542 - 79+240**
Gefahr der Verletzung und Tötung von Individuen europäischer Brutvogelarten, von Fledermäusen, Haselmäusen sowie von Moorfröschen während der Baufeldräumung (keine Konfliktpunktzuordnung im Plan)	
Artenschutzrechtlicher Konflikt	

K 2.3	**Bau-km 79+200 - 79+240**
Zunahme der Wahrscheinlichkeit von Wildunfällen infolge der Fahrbahnverbreiterung (keine Konfliktpunktzuordnung im Plan)	

K 2.4	**Bau-km 79+100 - 79+240**
Zunahme der Gefahr der betriebsbedingten Tötung von Amphibien (Moorfrosch) im Bereich mit Wanderungsbeziehungen (keine Konfliktpunktzuordnung im Plan)	
Artenschutzrechtlicher Konflikt	

K 2.6	**Bau-km 78+730**
Verlust von Einzelbäumen 2 Stück	

LEGENDE*

Realnutzung und Biotoptypen

▬ ▬ Plangebiet

Wälder, Gebüsche und Kleingehölze

WBb	Birkenbruchwald, feuchte Ausbildung
WBb(t)	Birkenbruchwald, trockene Ausbildung
WBe	Erlenbruchwald, naturnah
WBe(e)	Erlenbruchwald, stark entwässert
WBe(t)	Erlenbruchwald, teilentwässert
Mbw	Moorbirkenwald, natürlich
WBw	Weidenfeuchtgebüsch
WE	Sumpfwälder, naturnah
WFl	Sonstiger Laubwald frischer bis trockener Standorte
WFm	Nadel- / Laub-Mischbestand
WFn	Nadelforsten
WFp	Sonstiger Laubwald feuchter bis nasser Standorte
WFy(l)	Sonstige Forstflächen (Aufforstung Laubgehölze)
WFy(n/l)	Sonstige Forstfläche (Aufforstung Nadel- und Laubgehölze)
WFy(n)	Sonstige Forstflächen (Aufforstung Nadelgehölze)
WGf	Gebüsche / Gehölze feuchter / frischer Standorte
WLa	Bodensaurer Buchenwald
WLg	Eichen-Buchenwald
WO	Waldlichtungsflur
WP	Pionierwald
WPb	Pionierwald mit Zitterpappel/Hängebirke
WR	Waldrand / Waldmantel

Gehölze und sonstige Baumstrukturen

HF	Feldhecke, ebenerdig
●	Herausragender Einzelbaum (Darstellung ohne Biotopkürzel, [HGb,l])
HGf	Fließgewässer begleitender Gehölzsaum
HGb	Einzelbaum / Baumgruppe
HGo	Streuobstwiese
HGr	Baumreihe
HGx	Standortfremdes Feldgehölz (nicht heimische Arten)
HGy	Sonstiges naturnahes Feldgehölz
HW	Knick (Wallhecke)
HWr	Redder (Doppelknick)

Fließgewässer

FBn	Naturnaher Bach
FBs	Bachschlucht
FBx	Ausgebauter Bach, naturfern
FFx	Ausgebauter Fluss
FG	Künstliches Fließgewässer / Graben
FQ	Naturnaher Quellbereich

Stillgewässer

FS	See (offene Wasserfläche)
FK(w)	Kleingewässer, gehölzreich
FK	Kleingewässer
FT	Tümpel / Flutmulde
FV	Verlandungsbereich
FW	Natürliches oder naturgeprägtes Flachgewässer, Weiher
FX	Künstliches oder künstlich geprägtes Stillgewässer

Hoch- und Übergangsmoore

MH	Hoch- und Übergangsmoor
MH(t)	(Hoch-) Moorrestbestände, nutzungsfrei

Niedermoore, Sümpfe und Ufer

NR	Landröhricht
NRs	Schilf-, Rohrkolben-, Teichsimsen-Röhricht
NS	Niedermoor, Sumpf, Kleinseggenried
NS(t)	Niedermoor, Kleinseggenried, teilentwässert
NSh	Staudensumpf
NSs	Großseggenried
NUs	Uferstaudenflur mit standorttypischen Arten

Heiden und Magerrasen

TR	Mager- und Trockenrasen

Grünland

GF	Sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland
GFf	Flutrasen, Feuchtgrünland mittlerer Artenvielfalt
GI	Artenarmes Intensivgrünland
GM	Mesophiles Grünland
GMm	Magerwiese, Magerweide
GN	Seggen- und binsenreiche Nasswiese

Acker- und Gartenbau-Biotope

AA	Acker, Grasacker
AAk	Ackerwildkrautflur, Ackerbrache
ABb	Baumschule
ABw	Weihnachtsbaum-Plantage

Ruderalfluren

RHf	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
RHm	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
RHn	Nitrophytenflur, Neophytenflur
RHt	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Siedlungsbiotope

SD	Biotop der gemischten Baufläche / Dorfgebiet
SE	Sport- und Erholungsanlage

Siedlungsbiotope (Fortsetzung)

SEb	Ballspielanlage, Sportplatz
SEk	Kinderspielplatz
SGa	Garten
SIg	Gewerbegebiet, Gewerbebetrieb
SP	(Öffentliche) Grün- und Parkanlage

Verkehrsflächen

[SVs]	Straßenverkehrsfläche (Darstellung ohne Biotopkürzel)
SVs(u)	Straßenverkehrsfläche (unversiegelt)
SVv	Sonstige Verkehrsanlage
(S)	Reitweg / Wanderweg

Straßenbegleitgrün / Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün

SVo	Offenflächiges Straßenbegleitgrün
SVo/w	Offenflächiges Straßenbegleitgrün mit einwandernden Gehölzen
SVw	Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün
SVw(g)	Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün, eingeschlagen

Biotope der Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen

SAg	Abgrabungsfläche
SAs	Aufschüttungsfläche

Besondere geomorphologische Nebenbiotoptypen

/ FBs	in Bachschlucht
/ XXh	auf steilem Hang im Binnenland

Räumliche Schutzvorbehalte und Besonderheiten

S Biotopverbundfläche (§ 21 BNatSchG, Abgrenzung s. Anlage 16.1):

S = Schwerpunktbereich
H = Hauptverbundachse
N = Nebenverbundachse

N Naturschutzgebiet (§ 23 BNatSchG i.V.m. § 13 LNatSchG)

N Naturschutzgebiet (§ 23 BNatSchG i.V.m. § 13 LNatSchG) geplant

L Landschaftsschutzgebiet (§ 26 BNatSchG i.V.m. § 15 LNatSchG)

▥ gesetzlich geschützte Biotope (§ 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG)

FFH 2427-391 Natura-2000 Gebiet (§ 32 BNatSchG) / EU-Nummer

◆ Altlast / Altlastverdachtsfläche

Reale und potenzielle Lebensräume ausgewählter Tierartengruppen

2-3 Biotopkomplex und -Nummer (vgl. Text)

[ ] punktueller Nachweis von Individuen

Ek ausgewählte Tierart (z.B. Erdkröte)		Rote Liste SH / De	§ 7 BNatSchG	Anh. I VSchRL Anh. IV FFH-RL
Brutvögel				
	hohe Bedeutung			
Fl	Feldlerche	3 / 3	-	-
Kr	Kranich	- / -	§	I
Mb	Mäusebussard	- / -	§	-
Tr	Teichralle	- / V	§	-
Amphibienlaichgewässer				
	hohe Bedeutung			
Ek	Erdkröte	- / -	-	-
Gf	Grasfrosch	- / -	-	-
Km	Kammmolch	V / 3	§	IV
Mf	Moorfrosch	V / 2	§	IV
Säugetiere				
	hohe Bedeutung			
GA	Großer Abendsegler	- / 3	§	IV
KA	Kleiner Abendsegler	2 / 3	§	IV
Wf	Wasserfledermaus	- / -	§	IV
Zf	Zwergfledermaus	D / -	§	IV
Hm	Haselmaus	2 / V	§	IV

Faunistische Funktionsbeziehungen

◁Am▷	Wanderungsbeziehungen von Amphibien
◁Fl▷	Querungsschwerpunkte für Fledermäuse
Wi	Unfallschwerpunkte mit Schalenwild (punktuell / flächig dargestellt)
BW 802	Nutzung der Unterführung als Querungsmöglichkeit für das Wild (Bauwerksnummer, vgl. Bauwerkskasten)

Konflikte

K1.1 Konfliktnummer

Konflikt-Nr. (Bauabschnitt, fortlaufende Nummer)

K1.1	**Bau-km**
Verlust von anmoorigen Böden u. Beeinträchtigung eines Schilfröhrichtbestandes	

Erläuterung des Konfliktes

◀Fl▶	potenzielle Beeinträchtigung einer Wechselbeziehung (z.B. Fledermäuse)
◀Wi▶	potenzielle Beeinträchtigung einer Austauschbeziehung (z.B. Schalenwild)
☒	Verlust von Einzelbäumen
✕✕	Verlust von Knick- und Feldheckenabschnitten/ Baumreihen

Technische Planung

	Ersatzweg: ungebundene Befestigung / gebundene Befestigung
	Mulde mit Fließrichtung Dammböschung Bankett Fahrstreifen Fahrstreifen Fahrstreifen Bankett Mulde Einschnittsböschung
	Lärmschutzwand
	Graben / Ersatzgewässer
X X X	Rückbau, Rekultivierung vorh. Fahrbahnbefestigung
	Entwässerungsstrang mit Schacht und Fließrichtung
1	lfd. Nr. der im Bauwerksverzeichnis aufgeführten Regelung

Grenze der baubedingten Flächeninanspruchnahme

* Die Legende wurde für alle vier Bauabschnitte gefertigt; daher können z.T. Biotoptypen / Arten genannt sein, die nicht in diesem Bauabschnitt vorkommen.

0 10 20 30 40 60 80 100 120 160

1 cm auf der Karte = 10 m in der Natur

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

		Datum	Zeichen
Hans-Rainer Bielfeldt **Kerstin Berg** Dipl.-Ing., Landschaftsarchitekt/in BDLA Virchowstraße 16 22767 Hamburg Tel.: 040/ 389 39 39 Fax: 040/ 389 39 00	bearbeitet	Nov. 2014	Kroog
	gezeichnet	Nov. 2014	von der Geest
	geprüft	Nov. 2014	Berg

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein

Straße: B 404 Abschn. 130 von NK: 2428 002 nach NK: 2428 001 Station: 0,000
Abschn. 205 von NK: 2228 001 nach NK: 2228 040 Station: 0,034
Nächster Ort: Trittau

Unterlage Nr. 12.1.2
Blatt Nr. 9
Bau-km 78+542 - 79+240

	Datum	Zeichen
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft		

B 404 / Bau von Überholfahrstreifen zw. A 1 u. A 24 (2. BA)

Bau-km: 78+542 - 82+589

Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan

Maßstab: 1 : 1.000

Aufgestellt:
LBV-SH
Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig - Holstein
Niederlassung Lübeck

gez. Lüth
Lübeck, den 19.12.2014

Planfeststellungsunterlage

vom 19.12.2014

Anlage : 12.1.2
Blatt Nr. : 1

Grundplan hergestellt: aphos Leipzig AG

GK
Lage: DHDN 90 - GK3
Höhe: NHN HST 160

Aufnahme:	Okt./Nov. 2004	(aphos Leipzig AG)
Feldvergleich:	Okt./Nov. 2004	(aphos Leipzig AG)
Kataster:	April 2002	(Geocart Herten)

Ergänzungen: